



Tätigkeitsbericht und Jahresabschluss 2016

Juni 2017

BürgerStiftung Obersulm
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
Brückenstraße 21/1, 74182 Obersulm
Tel. 07134/15555

Geschäftsstelle:

BürgerStiftung Obersulm
Marktplatz 2, 74182 Obersulm
Tel.: 07134 9069971

E-Mail: info@buergerstiftung-obersulm.de
www.buergerstiftung-obersulm.de

Bankverbindungen:

Volksbank Sulmtal eG - Kto-Nr. 3333 000 - BLZ 62061991
IBAN: DE98620619910003333000 - BIC: GENODES1VOS
Kreissparkasse Heilbronn - Kto-Nr. 330749 - BLZ 62050000
IBAN: DE46620500000000330749 - BIC: HEISDE66XXX

1. Bericht über den Jahresabschluss 2016 der BürgerStiftung Obersulm (BSO)

1.1. Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 hat sich keine Veränderung ergeben.

Die Organe der Stiftung sind satzungsgemäß besetzt. Der Vorstand führt die Geschäfte, die Geschäftsführung wird durch den Stiftungsrat überwacht. Die Stiffterversammlung berät beide Gremien.

Wirtschaftliche Grundlagen:

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung (AO).

Steuerrechtliche Verhältnisse:

Die Stiftung wird beim Finanzamt Heilbronn unter der Steuer-Nr. 65209/14231 geführt.

Mit Schreiben vom 24.07.2013 wurde der Stiftung bescheinigt, dass sie gemeinnützig im Sinne der steuerlichen Vorschriften arbeitet.

1.2. Darstellung zur Vermögens- und Ertragslage

Die Vermögens- und Ertragslage ergibt sich aus dem Jahresabschluss und der Jahresrechnung 2016.

1.3. Rechnungslegung

Der Vorstand hat in Abstimmung mit dem Stiftungsrat der Steuerberatungsgesellschaft Wex und Kollegen GmbH, den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss 2016 zu erstellen.

Der Auftrag beinhaltet vereinbarungsgemäß, den Jahresabschluss entsprechend den gesetzlichen Anforderungen - bestehend aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - zu erstellen, darüber zu berichten und eine Bescheinigung zum Jahresabschluss zu erteilen.

1.4. Prüfung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde durch den Kontrollausschuss des Stiftungsrats eingehend geprüft und für in Ordnung befunden.

1.5. Bilanz und die Einnahmen/Ausgaben - Übersicht für 2016

Siehe gesonderte Anlagen:

- Kontennachweis zur Gewinnermittlung (2 Seiten)
- Jahresabschluss 31.12.2016 (1 Seite)

2. Bericht des Vorstands über das Jahr 2016 und die Erfüllung des Stiftungszwecks

2.1. Das Geschäftsjahr 2016 der BürgerStiftung Obersulm

2.1.1. Arbeit des Vorstands

Der Vorstand traf sich zu zehn eigenen Sitzungen, zusätzlich wurden zwei gemeinsame Sitzungen mit dem Stiftungsrat durchgeführt.

Im Mittelpunkt standen dabei folgende Themen:

- Einwerben von Spenden und Zustiftungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Internetauftritt
- Projekte und Förderungen
- Behandlung von Anträgen
- Stifterversammlung
- Beteiligung bei der Seeweihnacht am Breitenauer See

2.1.2. Aktionen & Projekte

Siehe Anlage

2.1.3. Zustiftungen, Geld-, Sach- und Zeitspenden

Wie die Bilanz des Geschäftsjahrs 2016 ausweist, konnten wir den Kapitalstock auch ohne direkte Zustiftung deutlich stärken. Die Spendeneingänge entwickelten sich positiv.

Sehr erfreulich ist, wie viele Bürgerinnen und Bürger sich für die BSO mit Zeit, Ideen und Hilfsbereitschaft engagierten. Dazu gehören auch 2016 wieder die Lesepaten der Vorleseaktion. Wir erfuhren bei der Betreuung der Homepage, bei der Gestaltung und Herstellung unserer Druckerzeugnisse, bei der Durchführung der HLW-Schulung, bei der Erstellung des Jahresabschlusses wertvolle Unterstützung. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der fast 100 Helferinnen und Helfer bei der Seeweihnacht.

Wir danken allen Geld-, Sach- und Zeitspendern für ihre Unterstützung!

2.1.4. Öffentlichkeitsarbeit

Die BürgerStiftung Obersulm legt Wert auf Transparenz ihrer Arbeit. Dazu dient unser Internetauftritt, der ständig aktualisiert alle wesentlichen Informationen enthält. Auch in den Printmedien, d.h. der regionalen Presse (Heilbronner Stimme) und den lokalen Mitteilungsblättern (sulmtal.de und Sulmtaler Woche), wird regelmäßig über die laufenden Projekte und die Aktivitäten der BSO aktuell berichtet.

2.2. Ausblick auf das Jahr 2017

2.2.1. Einwerbung von Zustiftungen, Spenden und Mitgliedern im Freundeskreis

Es bleibt als Daueraufgabe, den Kapitalstock durch Zustiftungen zu erhöhen und Spenden für die laufenden Projekte einzuwerben. Zudem ist für die Mitgliedschaft im Freundeskreis durch persönliche Ansprache zu werben.

2.2.2. Öffentlichkeitsarbeit

Die bewährten Wege der regelmäßigen Berichterstattung werden fortgeführt (in den Printmedien, Pflege des Internetauftritts). Im Jahr 2017 sind Stammtischtreffen und aktuelle Nachrichten in Form des Rundbriefs GuSti geplant.

2.2.3. Projekte

Der Schwerpunkt liegt wiederum auf der **Förderung von Kinder und Jugendlichen**. Im **Sinne der Nachhaltigkeit** unserer Arbeit werden die bewährten Projekte (Vorleseaktion, Schwimmprojekt, Schulboxaktion, Apfelaktion, ...) fortgeführt. Im Projektschwerpunkt **„Gelebte Gemeinschaft“** ist im Jahr 2017 geplant, das erfolgreiche Computerprojekt „Fit am Tablet“ nachfrageorientiert weiterzuführen. Das 2015 gestartete Kampagne für ein **„Herzfreundliches Obersulm“** wird mit weiteren HLW-Schulungen fortgesetzt.

2.2.4. Veranstaltungen

- HLW-Schulungen mit DEFI-Einsatz
- Schwimmfest der Obersulmer Grundschulen im Obersulmer Freibad
- Stiferversammlung für die Stifterinnen und Stifter am 16.11.2017
- Breitenauer Seeweihnacht am 09.12./10.12.2017

Obersulm, den 20.03.2017

Der Vorstand:

Dr. Herbert Wolf, Isolde Heinrich, Harry Murso, Helmut Nübling

3. Bericht des Stiftungsrats der BürgerStiftung Obersulm für das Jahr 2016

3.1 Prüfung des Jahresabschlusses

Der Kontrollausschuss des Stiftungsrats hat den Jahresabschluss eingehend geprüft. Herr Finkbeiner und Herr Greven bestätigten dem Vorstand die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und Rechnungslegung. Alle Nachweise wurden erbracht, die im Jahresabschluss ausgewiesenen Guthaben stimmen mit den Kontoauszügen zum 31.12.2016 überein. Die Erträge des Stiftungsvermögens und die Spenden wurden zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet.

3.2 Sitzungen des Stiftungsrats

Gemäß Satzung ist es Aufgabe des Stiftungsrats, die Arbeit des Vorstands zu überwachen und beratend zu unterstützen. Beiden Aufgaben ist er engagiert nachgekommen.

Der Stiftungsrat hat sich regelmäßig über die Lage der Stiftung unterrichtet. Er traf sich in der Berichtszeit zu drei gemeinsam mit dem Vorstand durchgeführten Sitzungen.

Themen der Erörterungen im Stiftungsrat waren insbesondere Fragen der Organisation, die Planung von Veranstaltungen, die Entwicklung von Projekten, die geplanten Aktionen zur Mittelgewinnung sowie die weiteren Ziele der BSO.

Die notwendigen Beschlüsse wurden gefasst und protokolliert.

3.3 Prüfung des Tätigkeitsberichts des Vorstands

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2016 wurde dem Stiftungsrat zusammen mit dem Tätigkeitsbericht des Vorstands vorgelegt.

Bei der Prüfung gab es keine Beanstandungen. Tätigkeitsbericht und Jahresabschluss stehen im Einklang zu den bei der Prüfung gewonnen Erkenntnissen. Sie stellen die Lage der BürgerStiftung Obersulm und die durchgeführten bzw. geplanten Projekte zutreffend dar.

Die Mittel der Stiftung wurden entsprechend dem Satzungszweck verwendet.

Der Stiftungsrat dankt dem Vorstand für sein großes Engagement und die geleistete Arbeit.

Für den Stiftungsrat:

Tilman Schmidt

Wolfgang Finkbeiner

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Kontennachweis zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

Bürgerstiftung Obersulm, Brückenstraße 21/1, 74182 Obersulm

(mit vorläufigen Buchungen)

	Geschäftsjahr 2016		Vorjahr 2015	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Zuschüsse				
2303 Sonstige Zuschüsse		0,00		1.800,00
Abschreibungen				
2500 Abschreibungen auf Sachanlagen		986,00		986,00
Raumkosten				
2661 Miete, Pacht		600,00		600,00
Übrige Ausgaben				
2702 Porto, Telefon	300,20		299,99	
2750 Abgaben und sonstige Beiträge	150,00		159,90	
2802 Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	22,20		0,00	
2810 Auslagen / Ehrenamtspauschale	10.080,00		8.708,98	
2811 Öffentlichkeitsarbeit	2.714,15	13.266,55	571,20	9.740,07
Gewinn/Verlust ideeller Bereich				
		<u>-14.852,55</u>		<u>-9.526,07</u>
Spenden				
3221 Geldzuwendungen gegen Zuwendungsbestätigung	17.858,00		19.172,15	
3225 Sachzuwendungen gegen Zuwendungsbestätigung	2.407,00	20.265,00	2.250,00	21.422,15
Gezahlte/hingegebene Spenden				
3251 Gezahlte Spenden / Zuwendungen		4.550,00		0,00
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten				
		<u>15.715,00</u>		<u>21.422,15</u>
Zins- und Kurserträge				
4420 Zinserträge	4,29		18,34	
4421 Depotserträge	6.841,87	6.846,16	1.959,32	1.977,66
Sonstige Ausgaben				
4710 Kosten Wertpapierverwaltung	1.847,40		1.830,05	
4712 Nebenkosten des Geldverkehr	10,00	1.857,40	0,00	1.830,05

Kontennachweis zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

Bürgerstiftung Obersulm, Brückenstraße 21/1, 74182 Obersulm

(mit vorläufigen Buchungen)

	Geschäftsjahr 2016		Vorjahr 2015	
	EUR	EUR	EUR	EUR
GEWINN/VERLUST				
Vermögensverwaltung		<u>4.988,76</u>		<u>147,61</u>
Einnahmen aus sonstigen betrieblichen Erträgen				
6090 Einnahmen Projekte		2.056,00		0,00
Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen				
6340 Projektkosten		<u>16.439,55</u>		<u>20.631,41</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>-14.383,55</u>		<u>-20.631,41</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe		<u>-14.383,55</u>		<u>-20.631,41</u>
Einnahmen aus Umsatzerlösen				
8000 Einnahmen aus Umsatzerlösen		32.723,77		15.523,35
Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
8150 Wareneinkauf		6.711,67		4.687,00
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen				
8240 Abschreibungen auf Sachanlagen		187,00		109,97
Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen				
8308 Sonstige Aufwendungen	0,00		120,64	
8310 Aufwendungen Seeweihnacht	894,54	<u>894,54</u>	0,00	<u>120,64</u>
GEWINN/VERLUST Sonst. Geschäftsbetriebe 1		<u>24.930,56</u>		<u>10.605,74</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>24.930,56</u>		<u>10.605,74</u>
VEREINSENERGEBNIS		<u>16.398,22</u>		<u>2.018,02</u>
Auffangposten				

Bürgerstiftung Obersulm

Jahresabschluß 31.12.2016

Aktiva	Euro	Passiva	Euro
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Sachanlagen		I. Stiftungskapital	
Betriebs-und Geschäftsausst.	4.029,00	Grundstockvermögen	163.000,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	Zustiftungen	45.810,00
II. Finanzanlagen		Zuführung aus Ergebnis	25.000,00
Genossenschaftsanteile	0,00	II. Kapitalerhaltungsrücklage	0,00
Wertpapiere des Anlageverm.	221.890,27	III. Ergebnisrücklage	0,00
		IV. Mittelvortrag	33.613,82
B. Umlaufvermögen		B. Verbindlichkeiten	
I. Forderungen und Vermögensgegenst.		1 Verb. für satzungsmäßige Leistungen	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	2 Verbindlichkeiten aus erteilten Zusager	0,00
II. Flüssige Mittel		3 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00
Volksbank Girokonto	26.527,64		
VoBa Abwicklungskonto Depot	12.007,13		
Sparkasse Heilbronn	2.969,78		
	<hr/>		<hr/>
Summe Aktiva	267.423,82	Summe Passiva	267.423,82